

Bedienungsanleitung

tanJack[®] Bluetooth

Der neue TAN-Generator



Inhaltsverzeichnis	Seite
Herzlich willkommen!.....	3
1 Gerät einschalten.....	4
2 Gerät ausschalten.....	5
3 Geräteübersicht	6
6	
4 Funktionsbeschreibung	6
5 Das Menü / Die Anzeige	7
6 TAN Erzeugung via Bluetooth 4 LE	9
6.1 Systemvoraussetzungen	9
6.2 Erstinbetriebnahme mit Bluetooth 4 LE	9
6.3 Vorgehensweise, wenn Kommunikation mit Bluetooth 4 LE fehlschlägt.....	10
7 TAN Erzeugung mit USB Unterstützung	10
7.1 Systemvoraussetzungen	10
8 TAN Erzeugung mit optischer Unterstützung.....	11
9 TAN Erzeugung ohne optische Unterstützung.....	12
9.1 TAN- Erzeugung mit Anzeige des ATC.....	12
10 Fehleranzeigen.....	13
11 Fehlerbehebung.....	14
12 Online-Hilfe.....	14
13 Aktuelle Informationen zu Ihrem Gerät	14
14 Auswechseln der Batterie.....	15
15 Wichtige Informationen.....	16
15.1 Sicherheit von Kleinkindern	16
15.2 Allgemeiner Sicherheitshinweis	16
15.3 Hinweis für Epileptiker	16
15.4 Pflege und Wartung.....	16
15.5 Entsorgung alter Elektrogeräte.....	17
15.6 Entsorgung von Batterien.....	17
16 Konformitätserklärung	17

Herzlich willkommen!

Vielen Dank, dass Sie sich für den REINER SCT tanJack[®] Bluetooth entschieden haben. Der tanJack[®] Bluetooth unterstützt **alle** von der Deutschen Kreditwirtschaft standardisierten TAN-Verfahren zur elektronischen TAN-Generierung für das Online-Banking.

Der tanJack[®] Bluetooth nutzt Ihre für das jeweilige TAN-Verfahren registrierte Bankenkarte bzw. SparkassenCard (im Sprachgebrauch auch ec-Karte genannt), Ihre GeldKarte oder geeignete Kreditkarten zur TAN-Generierung.

Um die Benutzerfreundlichkeit zu steigern und das Risiko von Falscheingaben zu senken, überträgt der tanJack[®] Bluetooth die jeweiligen Daten bequem via Bluetooth 4 LE, USB und optisch. Auch eine manuelle Eingabe der Transaktionsdaten am Leser ist möglich. Weitere Informationen zum jeweiligen TAN-Verfahren im Online-Banking erhalten Sie von Ihrer Bank oder Sparkasse.

Diese Bedienungsanleitung informiert Sie ausschließlich über die Gerätefunktionen des tanJack[®] Bluetooth. Bitte lesen Sie diese Anleitung sorgfältig durch, bevor Sie den TAN-Generator für die TAN-Erzeugung verwenden!

Wichtiger Hinweis zur Online-Banking Sicherheit:

Das verwendete TAN-Verfahren kann nur so sicher sein, wie **Sie** selbst die Anzeige der Transaktionsdaten im Display des tanJack[®] Bluetooth kontrollieren.

Bitte überprüfen Sie deshalb stets die Anzeige des tanJack[®] Bluetooth, ob alle dort angezeigten Daten mit denen Ihrer beabsichtigten Transaktion (z.B. Überweisung) wirklich übereinstimmen.

Falls dies einmal nicht der Fall sein sollte, brechen Sie bitte den gesamten Transaktionsprozess ab und informieren umgehend den Ansprechpartner Ihres Kreditinstituts oder deren Hotline.

1 Gerät einschalten



Ihr tanJack® Bluetooth ist im Auslieferungszustand sofort betriebsbereit.

Einschalten:

Um den TAN-Generator einzuschalten, stecken Sie Ihre Chipkarte von unten in den Leser ein.

Ein spezieller Einschalter ist nicht vorhanden.

Führen Sie Ihre für das jeweilige TAN-Verfahren registrierte Chipkarte wie abgebildet, mit dem Chip nach vorne in den Kartenschlitz des tanJack® Bluetooth ein.



2 Gerät ausschalten



Ausschalten:

Um den TAN-Generator auszuschalten, ziehen Sie Ihre Chipkarte nach unten aus dem Leser.

Ein spezieller Ausschalter ist nicht vorhanden.

Die Batterielebensdauer Ihres tanJack® Bluetooth ist direkt von der Zeit abhängig in der der Leser eingeschaltet ist. Schalten Sie den Leser deshalb immer aus, wenn Sie ihn nicht mehr benötigen. Die verwendete Technologie stellt sicher, dass die Batterien im ausgeschalteten Zustand nicht entladen werden.

Die Anzeige „**Bitte Karte entfernen**“ erinnert Sie an das Ausschalten des Lesers. Bitte bedenken Sie, dass wenn die Karte dauerhaft eingesteckt ist, die Batterien schnell leer werden und dies kein Gewährleistungsfall ist.

Tipp: Sollten die Batterien Ihres tanJack® Bluetooth einmal leer sein und Sie müssen das Gerät dringend verwenden, so können Sie z.B. mittels eines handelsüblichen Ladegeräts mit microUSB-Anschluss den Leser mit einer externen Stromversorgung betreiben. Die Batterien werden in diesem Fall nicht geladen. Der Leser funktioniert in diesem Modus auch komplett ohne Batterien.

3 Geräteübersicht



4 Funktionsbeschreibung

Komponente	Beschriftung	Funktion
Fotosensoren		Abtastung für das optische TAN-Verfahren
Positionierungspfeile	▲	Zu exakten Gerätepositionierung beim optischen TAN-Verfahren
Display		Authentische Anzeige der Transaktionsdaten z.B. IBAN und Betrag, sowie weiterer Daten
Funktionstaste	F	Startet die TAN-Erzeugung mittels optischem TAN-Verfahren (optische Datenübertragung)
TAN-Taste	T oder TAN	Startet die TAN-Erzeugung mit manueller Eingabe
OK-Taste	OK	Zur Bestätigung Ihrer Eingaben
Clear-Taste	C	Löscht die letzte Eingabe bzw. schaltet den TAN-Generator in den Stand-By Betrieb
Menü-Taste	⚙️	Öffnet das Konfigurationsmenü, bzw. Anzeige des Guthabens der Geldkarte oder Anzeige der Geräteversion
Pfeiltasten	^ v	Navigieren durch das Menü
Komma-Taste	,	Eingabe eines Kommas
microUSB-Buchse	🔌	Für die TAN-Erzeugung mittels USB-TAN-Verfahren oder Anschluss einer externen 5V Stromversorgung.
Chipkarteneinschub	📇	Einschub der Bankenkarte von unten (Chip nach vorne)

Tipp: Durch das Ziehen und Stecken Ihrer Chipkarte können Sie jeweils die aktuellen Funktionen abrechnen und neu von vorn beginnen.

5 Das Menü / Die Anzeige

Folgende Funktionen sind im Menü des tanJack® Bluetooth auswählbar. In das Geräte-Menü gelangen Sie bei eingesteckter Bankkarte durch antippen der  -Taste“.

Menü / Anzeige	Funktion
BT koppeln > OK	Bereitet den Leser auf eine neue Kopplung z.B. mit einem Gerät (Tablet oder Smartphone) vor. Der Leser kann jetzt für 30 Sekunden mit einem Gerät gekoppelt werden. Dies wird mit „ Jetzt sichtbar “ im Leserdisplay angezeigt. Es können insgesamt 8 Geräte mit dem Leser gekoppelt werden
Bluetooth	Administration der Bluetooth-Funktionen
Bluetooth > Ausschalten	Schaltet die Bluetooth-Funktion des Lesers ab
Bluetooth > Einschalten	Schaltet die Bluetooth-Funktion des Lesers wieder ein
Bluetooth > Kopplung	Administration der Bluetooth-Kopplungen
Bluetooth > Kopplung > Neu	Bereitet den Leser auf eine neue Kopplung z.B. mit einem Gerät (Tablet oder Smartphone) vor. Der Leser kann jetzt für 30 Sekunden mit einem Gerät gekoppelt werden. Dies wird mit „ Jetzt sichtbar “ im Leserdisplay angezeigt. Es können insgesamt 8 Geräte mit dem Leser gekoppelt werden.
Bluetooth > Kopplung > Alle löschen	Alle vorhandenen Bluetooth-Kopplungen im Leser werden gelöscht.
PIN	Administration TAN Benutzer-PIN der Bankkarte Diese Funktion wird in Abstimmung mit den Kreditinstituten hier vorerst nicht weiter beschrieben.
GeldKarte	Dieser Menüeintrag wird nur aufgeführt, wenn Ihre Bankkarte die GeldKarte-Funktion besitzt (siehe Logo auf der Rückseite). Es wird das aktuelle Guthaben Ihrer GeldKarte angezeigt.
Leser	Anzeige der Lesereigenschaften
Leser > Typ	Anzeige des Lesertyps nach den Vorgaben der Deutschen Kreditwirtschaft. → 0C4B0520xxxx
Leser > Hersteller	Anzeige des Leserherstellers REINER SCT HDD 1.4
Leser > Geräte name	So wird der Gerätenamen via Bluetooth und USB am Smartphone / Tablet oder PC angezeigt tanJack BT xXxXx

Menü / Anzeige	Funktion
Einstellung	Administration der Geräteeinstellungen
Einstellung > Kontrast	Ändert den Displaykontrast mittels der Tasten „^“ und „v“
Einstellung > Ton	Administration des eingebauten akustischen Signalgebers
Einstellung > Ton > Ausschalten	Tastenton ausschalten
Einstellung > Ton > Einschalten	Tastenton ausschalten
Einstellung > Ton > Dauer	Ändert die Dauer des Tastentons mittels der Tasten „^“ und „v“
Einstellung > Ton > Frequenz	Ändert die Tonhöhe des Tastentons mittels der Tasten „^“ und „v“
Einstellung > USB	Administration des USB-Anschlusses
Einstellung > USB > Ausschalten	Schaltet die USB-Funktion des Lesers ab, die Stromversorgung via USB ist jedoch weiterhin möglich. Diese Funktion kann genutzt werden, wenn der Leser nur via Bluetooth, optischem oder manuellem TAN-Verfahren verwendet wird und die USB-Buchse nur zur Stromversorgung dienen soll.
Einstellung > USB > Einschalten	Schaltet die USB-Funktion wieder ein
Einstellung > Werkseinst.	Stellt den Auslieferungszustand (Werkseinstellung) des tanJack® Bluetooth wieder her. Achtung! Alle Bluetooth-Kopplungen und kundenspezifischen Einstellungen gehen verloren.
Spezielle Displayanzeigen	
tanJack Bluetooth	Standard-Anzeige, wenn der Leser eingeschaltet wurde. Der Leser schaltet sich nach ca. 30 sec. Inaktivität ab, bitte entfernen Sie dann die Karte
Bluetooth-Symbol oben rechts 	Die Bluetooth-Funktion des Lesers ist aktiv
Bluetooth-Symbol oben rechts (fett) 	Der Leser ist via Bluetooth 4 LE mit Ihrem Gerät verbunden
Bluetooth deaktiviert	Die Bluetooth-Funktion des Lesers wurde ausgeschaltet. Z.B. wenn die manuelle TAN-Funktion durch drücken der „ T-Taste “ aktiviert wurde oder sich der Leser abschaltet.
Bluetooth aus. Optik aktiv!	Die Bluetooth-Funktion des Lesers wurde ausgeschaltet und die optischen Sensoren an der Leserrückseite wurden aktiviert. Z.B. wenn die optische TAN-Funktion durch drücken der „ F-Taste “ aktiviert wurde.

Menü / Anzeige	Funktion
Bitte Karte entfernen	Bitte ziehen Sie die Karte aus dem Leser, das erhöht die Lebensdauer der Batterien wesentlich.

6 TAN Erzeugung via Bluetooth 4 LE

6.1 Systemvoraussetzungen

Um den tanJack[®] Bluetooth für die TAN-Generierung mittels Bluetooth 4 LE (Low Energy) zu verwenden, benötigen Sie ein Smartphone, Tablet oder PC der neueren Generation mit folgenden Komponenten:

- **Betriebssysteme:**
 - ab Android 4.4
 - ab iOS 6
 - ab Windows Phone 8.1
 - ab OS X 10.8
 - ab Windows 8.1
- **Hardware**
Die Hardware (Smartphone, Tablet oder PC) und die hardwarenahe Software (Bluetooth Stack) müssen durchgehend Bluetooth 4 LE unterstützen, dies wird oft durch dieses Logo gekennzeichnet: 

Der Hersteller oder die Bedienungsanleitung Ihres Geräts können Ihnen Auskunft geben, ob Bluetooth 4 LE genutzt werden kann.

Exemplarisch ist hier eine Auswahl der gängigsten Geräte aufgeführt (Angaben ohne Gewähr):

- **Apple:** ab iPhone 4S; ab new iPad bzw. iPad 3 oder iPad mini; MacBook Pro + Air, Mac mini
- **Samsung:** ab Samsung Galaxy S4, ab Samsung Google Nexus 10, ab Samsung Galaxy Tab 4 10.1
- **Google:** Google Nexus 5,7,10
- u.v.a.m
- **Applikation (Software)**
Die Unterstützung des Lesers ist von der jeweiligen Bankingsoftware bzw. App abhängig. Fragen Sie Ihren Software- oder App-Anbieter, ob er die TAN Erzeugung via Bluetooth 4 LE unterstützt. Details finden sie auch unter www.reiner-sct.com/tanjackbluetooth

6.2 Erstinbetriebnahme mit Bluetooth 4 LE

- Wenn die Systemvoraussetzungen erfüllt sind, haben Sie sich in der Regel eine BankingApp auf Ihrem mobilen Gerät (Smartphone oder Tablet) installiert.
- Folgen Sie nun den Anweisungen des Softwareherstellers bei der Eingabe der notwendigen Kontodaten und der normalerweise einmaligen Bluetooth Kopplung des mobiles Gerät mit dem tanJack[®] Bluetooth.
- Die Kopplung wird durch die Anwendung-App durchgeführt (bitte Anleitung des Software-Herstellers beachten).
- Sind das mobile Gerät und der tanJack[®] Bluetooth erfolgreich miteinander gekoppelt, so können Sie ab jetzt die, von der App zur Verfügung gestellte TAN-Generierung mittels Bluetooth 4 LE nutzen. Ist eine Kopplung nicht möglich, so wenden Sie sich bitte an den Support.
- Wie beim bekannten optischen Verfahren müssen Sie die im Display des tanJack[®] Bluetooth angezeigten Transaktionsdaten mit den real gewünschten Transaktionsdaten z.B. auf der Papierrechnung prüfen (**wichtig, das ist Ihr Sicherungsanker!**) und mit O.K. freigeben.

- Nach der Freigabe der Transaktionsdaten wird eine TAN generiert, diese kann vom tanJack[®] Bluetooth direkt und komfortabel zur App gesendet werden, so dass das mühevollen Eingeben der TAN entfallen kann.
- Zum Schluss muss am mobilen Gerät noch die Transaktion versendet werden und die Überweisung kann durch das Kreditinstitut ausgeführt werden.

6.3 Vorgehensweise, wenn Kommunikation mit Bluetooth 4 LE fehlschlägt

Schlägt die Kommunikation mit beiden Geräten via Bluetooth fehl, überprüfen Sie bitte zuerst, ob bei beiden Geräten Bluetooth eingeschaltet ist und ob der tanJack[®] Bluetooth eingeschaltet, also die Karte korrekt eingesteckt wurde und ob Sie den richtigen tanJack[®] Bluetooth verwenden.

Wurde eventuell die schon vorhandene Bluetooth-Kopplung zwischen beiden Geräten aufgehoben bzw. gelöscht, so ist eine Datenübertragung via Bluetooth nicht möglich. Die jeweilige App wird in der Regel dann einen Fehler anzeigen und Sie sogar auffordern beide Geräte neu zu koppeln. Gehen Sie hierzu wie folgt vor:

- Löschen Sie in Ihrem mobilen Gerät unter **Einstellungen/Bluetooth** den tanJack[®] Bluetooth aus der Geräteliste, er wird mit dem Gerätenamen z.B. **tanJack BT xXxXx** aufgelistet.
 - Bei Apple iOS auf das blaue „i“ und dann auf „Dieses Gerät ignorieren“ tippen.
 - Bei Android auf das „Einstellungs-Symbol“ und dann auf „Entkoppeln“ tippen.
- Löschen Sie alle Bluetooth-Kopplungen im tanJack[®] Bluetooth indem Sie am Leser auf  / Menü Bluetooth / Kopplung / alle löschen tippen und mit OK bestätigen.
- Gehen Sie dann bitte wie unter Kapitel 6.2 beschrieben vor und koppeln Sie die Geräte erneut.

7 TAN Erzeugung mit USB Unterstützung

7.1 Systemvoraussetzungen

Um den tanJack[®] Bluetooth für die TAN-Generierung mittels USB zu verwenden, benötigen Sie einen PC mit folgenden Komponenten:

- **Betriebssysteme:**
 - ab Windows Vista
- **Hardware**
 - USB 2.0-Anschluss am PC und ein handelsübliches USB 2.0 Typ A auf microUSB-B Kabel.
- Schließen Sie den tanJack[®] Bluetooth via USB-Kabel an den PC an und warten Sie ggf. einige Minuten, bis der PC den Leser via USB und CCID initialisiert hat. Funktioniert dies nicht, vergewissern Sie sich, dass an dem tanJack[®] Bluetooth die USB-Funktion **nicht** deaktiviert ist.
- **Applikation (Software)**
 - Die Unterstützung des Lesers ist von der jeweiligen Bankingsoftware bzw. App abhängig. Fragen Sie Ihren Software- oder App-Anbieter, ob er die TAN-Erzeugung via USB unterstützt. Details finden sie auch unter www.reiner-sct.com/tanjackbluetooth.

Das kostenlose Programm tanJack easy von REINER SCT unterstützt die TAN-Erzeugung via USB auch mit dem tanJack[®] Bluetooth durch die komfortable Umsetzung der optischen Balkengrafik nach USB. Somit kann der tanJack[®] Bluetooth auch bequem am Notebook oder Desktop verwendet werden, wenn Sie das optische TAN-Verfahren nutzen.

Erfahren Sie mehr unter www.reiner-sct.com/tanjackeasy

8 TAN Erzeugung mit optischer Unterstützung

Um mit dem tanJack® Bluetooth eine TAN mit optischer Unterstützung zu erzeugen, drücken Sie die „F-Taste“ bei eingeführter Chipkarte.

Es erscheint „Übertragung aktiviert“ im Display.



Passen Sie die Feldgröße der animierten Balkengrafik Ihrer Banking-Anwendung so an, dass die Pfeilmarkierungen von Grafik und Gerät übereinstimmen.



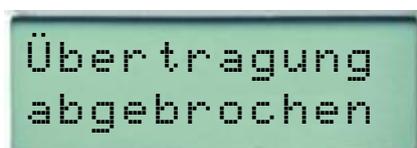
Halten Sie das Gerät mit der Rückseite vor die blinkenden Felder Ihrer Banking-Anwendung, bis das Gerät „Übertragung erfolgreich“ anzeigt.



Überprüfen Sie, ob die auf dem Display angezeigten Werte mit den Daten Ihres Auftrages übereinstimmen und bestätigen Sie bei Übereinstimmung jeweils mit der OK-Taste, bis Ihnen die jeweilige TAN angezeigt wird.



Sollte die optische Übertragung gescheitert sein, wird im Display "Übertragung abgebrochen" angezeigt. Sie können den Vorgang durch Ziehen und Stecken der Chipkarten jederzeit erneut starten.



9 TAN Erzeugung ohne optische Unterstützung

Um mit dem tanJack[®] Bluetooth manuell eine TAN zu erzeugen, drücken Sie die „**T-Taste**“ bei eingeführter Chipkarte.

Es erscheint „**Start-Code:**“ im Display.



Geben Sie nun den Start-Code ein, den Ihnen Ihre Online-Banking-Anwendung anzeigt.

Bestätigen Sie die Eingabe durch Drücken der „**OK-Taste**“. Folgen Sie dann den weiteren Anweisungen Ihrer Online-Banking-Anwendung. Die nachfolgenden Zifferneingaben entsprechen dem vorgenannten Verfahren.

Sollten Sie innerhalb von ca. 30 Sekunden keine weiteren Tasten betätigen, so schaltet sich das Gerät ab.

9.1 TAN- Erzeugung mit Anzeige des ATC

Der ATC (Application Transaction Counter) zeigt die Anzahl der bereits erzeugten TANs an. Dieser Wert ist für eine Synchronisierung Ihrer Chipkarte mit Ihrer Bank oder Sparkasse notwendig. Ihr Online-Banking-System wird Sie ggf. auffordern diese Synchronisierung durchzuführen.

Halten Sie, bei eingeführter Chipkarte, die „**T-Taste**“ solange gedrückt, bis die Anzeige „**ATC Anzeige aktiviert**“ im Display erscheint. Danach erscheint im Display die Anzeige „**Start-Code:**“ Drücken Sie nun erneut die „**T-Taste**“.

Neben der TAN wird Ihnen dann auch der ATC angezeigt.



Bei der nächsten TAN-Erzeugung ist die Anzeige des ATC wieder deaktiviert.

10 Fehleranzeigen

Folgende Fehlerzustände können auftreten. Die Fehlercodes werden Ihnen mit „Fehler XX“ im Display angezeigt.



(Beispiel)

Fehlercode	Erläuterung
02,03,04,07,08,12,15,17,18,19	Während der Erzeugung der TAN ist ein Fehler aufgetreten, bitte versuchen Sie es erneut. Tritt dieser Fehler mindestens dreimal hintereinander auf, so ist die Karte oder der Leser defekt. Wenden Sie sich in diesem Fall bitte an Ihre Bank
01,05	Erzeugung einer TAN ist in der Kombination Karte und Leser nicht möglich.
09	Eine Erzeugung von TANs ohne Eingabe der PIN ist mit Ihrer Karte zurzeit nicht möglich. Ursache kann eine fehlerhafte PIN -Eingabe bei der letzten TAN-Erzeugung mit PIN sein. Verwenden Sie für die nächste TAN-Erzeugung bitte den Ablauf mit Eingabe der PIN. Anschließend ist die TAN-Berechnung auch wieder ohne PIN-Eingabe möglich.
11,14,16	Ihre PIN für die TAN-Erzeugung bzw. die PUK ist gesperrt. Wenden Sie sich bitte an Ihre Bank.
13	Die PIN wurde bereits gesetzt. Verwenden Sie die Karte bitte mit dem gesetzten Wert. Falls Ihnen der gewählte Wert nicht mehr bekannt ist, wenden Sie sich bitte an Ihre Bank.
00	Es ist ein Fehler in der Kommunikation mit dem Chip aufgetreten. Stellen Sie sicher, dass Sie die korrekte Karte verwenden und korrekt in den Leser einführen. Wenden Sie sich an Ihre Bank, wenn der Fehler trotzdem weiterhin auftritt.
10	Es ist ein nicht behandelter Fehler aufgetreten. Wenden Sie sich an Ihre Bank, wenn der Fehler weiterhin auftritt.
21	Die eingegebenen Daten sind ungültig, bitte versuchen Sie es erneut.
22	Kartenfehler bei der Datenabsicherung, bitte versuchen Sie es erneut
23	Die TAN-Erzeugung ohne PIN-Eingabe ist gesperrt. Um weiter TAN erzeugen zu können, müssen Sie zunächst eine PIN vergeben.
25	Über die unidirektionale Schnittstelle wurden fehlerhafte Daten übertragen. Wenden Sie sich an Ihre Bank, wenn der Fehler weiterhin auftritt.

11 Fehlerbehebung

Fehlerbeschreibung: Die Datenübertragung zwischen Monitor und tanJack[®] Bluetooth ist nicht erfolgreich. Nach einiger Zeit erscheint die Anzeige "**Übertragung abgebrochen**" im Display des Geräts.

Lösungsmöglichkeiten:

- a) Die Übertragungsqualität zwischen Monitor und tanJack[®] Bluetooth kann in der Regel einfach durch eine höhere Helligkeitseinstellung des Monitors verbessert werden.
- b) Auch die Positionierungsgenauigkeit erhöht die Qualität der Datenübertragung. Passen Sie deshalb die Feldgröße so an, dass die Pfeilmarkierungen von Grafik und Gerät übereinstimmen.
- c) Ein oder mehrere optische Sensoren sind z.B. durch Fusseln verschmutzt. Reinigen Sie die Öffnungen mit einem weichen trockenen Tuch oder pusten Sie die Sensoröffnungen vorsichtig frei.
- d) Positionieren Sie Ihrer Monitor so, dass keine Lichtquellen auf den Monitor scheinen. Fremdlicht kann durch Reflexionen von der Monitoroberfläche zu Störungen bei der optischen Datenübertragung führen.

12 Online-Hilfe

Weitere Unterstützung zur Fehlerbehebung finden Sie im REINER SCT Forum unter www.reiner-sct.com/faq bzw. unter www.reiner-sct.com/forum.

13 Aktuelle Informationen zu Ihrem Gerät

Unter www.reiner-sct.com/check-01 können aktuelle Informationen zu Ihrem tanJack[®] Bluetooth abrufen werden.

14 Auswechseln der Batterie

Bei schwach werdenden Batterien erscheint folgende Anzeige:



Zum Öffnen des Batteriefaches schieben Sie den Deckel des Batteriefachs mit dem Daumen nach links. Die Batterien können nun gewechselt werden. Bitte verwenden Sie nur Batterien folgenden Typs: Lithium-Zelle CR 2025. Es werden 2 Stück benötigt. Wir empfehlen folgende Hersteller: Toshiba, Panasonic und Maxell. Bei anderen Herstellern kann die Batterienutzungszeit wesentlich geringer sein.

Achten Sie beim Einlegen der Batterien auf die richtige Polung (+ Pol sichtbar nach oben). Verwenden Sie zum Batteriewechsel keine metallischen Gegenstände, um einen Kurzschluss der Batterien zu vermeiden.



15 Wichtige Informationen

15.1 Sicherheit von Kleinkindern

Das Gerät und sein Zubehör können Kleinteile enthalten. Halten Sie diese außerhalb der Reichweite von kleinen Kindern.

15.2 Allgemeiner Sicherheitshinweis

Stecken Sie keine Fremdkörper in den Kartenschlitz. Werfen Sie das Gerät oder die Batterien keinesfalls ins Feuer. Durchbohren oder zerdrücken das Gerät nicht. Tauchen Sie das Gerät oder die Batterien nicht ins Wasser. Betreiben und lagern Sie das Gerät bei Zimmertemperatur.

15.3 Hinweis für Epileptiker

Bei manchen Personen (ca. 1 Person von 4.000) können blinkende Lichter und Muster beim Betrachten von Fernseh-/ Monitorbildern oder beim Spielen von Videospiele epileptische Erscheinungen auslösen. Es können auch Personen davon betroffen sein, deren Krankheitsgeschichte bislang keine Epilepsie aufweist und die nie zuvor epileptische Anfälle gehabt haben. Falls bei Ihnen oder einem Ihrer Familienmitglieder unter Einwirkung von Blitzlichtern mit Epilepsie zusammenhängende Symptome (Anfälle oder Bewusstseinsstörungen) aufgetreten sind, können Sie alternativ das Online-Banking mit manueller Dateneingabe nutzen.

Um das Risiko einer epileptischen Erscheinung zu minimieren, beachten Sie bitte folgende Hinweise:

- Halten Sie den größtmöglichen Abstand zum Bildschirm.
- Blicken Sie nicht längere Zeit auf die animierte Grafik.
- Arbeiten Sie stets in einem gut beleuchteten Raum.

15.4 Pflege und Wartung

Ihr Gerät wurde mit großer Sorgfalt entwickelt und hergestellt und sollte auch mit Sorgfalt behandelt werden. Die folgenden Empfehlungen sollen Ihnen helfen einen dauerhaften Betrieb Ihres tanJack[®] sicherzustellen:

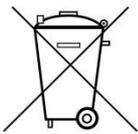
- Verwenden Sie das Gerät nicht in staubigen oder schmutzigen Umgebungen oder bewahren es dort auf. Die beweglichen Teile und elektronischen Komponenten können beschädigt werden.
- Bewahren Sie das Gerät nicht in heißen Umgebungen auf. Hohe Temperaturen können die Lebensdauer elektronischer Geräte verkürzen, Batterien beschädigen und bestimmte Kunststoffe verformen oder zum Schmelzen bringen.
- Bewahren Sie das Gerät nicht in kalten Umgebungen auf. Wenn das Gerät anschließend wieder zu seiner normalen Temperatur zurückkehrt, kann sich in seinem Inneren Feuchtigkeit bilden und die elektronischen Schaltungen beschädigen.
- Versuchen Sie nicht, das Gerät anders als in dieser Anleitung beschrieben zu öffnen.
- Lassen Sie das Gerät nicht fallen, setzen Sie es keinen Schlägen oder Stößen aus und schütteln Sie es nicht. Durch eine grobe Behandlung können im Gerät befindliche elektronische Schaltungen und mechanische Feinteile Schaden nehmen.
- Verwenden Sie keine scharfen Chemikalien, Reinigungslösungen oder starke Reinigungsmittel zur Reinigung des Geräts.
- Malen Sie das Gerät nicht an. Durch die Farbe können die beweglichen Teile verkleben und so den ordnungsgemäßen Betrieb verhindern.
- Reinigen Sie das Display und das Gehäuse nur mit einem weichen, sauberen und trockenen Tuch.
- Wenn ein Gerät nicht ordnungsgemäß funktioniert, bringen Sie es zu Ihrem Institut oder zu Ihrem Fachhändler bei dem Sie es gekauft haben zurück.

15.5 Entsorgung alter Elektrogeräte



Dieses Symbol auf dem Produkt oder seiner Verpackung weist darauf hin, dass es nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden darf. Geben Sie es stattdessen an einer Sammelstelle für Elektrogeräte ab, die das Produkt dem Recycling zuführt. Durch eine ordnungsgemäße Entsorgung dieses Produkts vermeiden Sie potenzielle Umwelt- und Gesundheitsschäden, die aus unsachgemäßer Entsorgung dieses Produktes erwachsen können. Das Recycling von Stoffen schont zudem die natürlichen Ressourcen. Ausführlichere Informationen zum Recycling dieses Produkts erhalten Sie von der zuständigen Stelle Ihrer Stadt bzw. Gemeinde oder vom Abfallentsorgungsunternehmen.

15.6 Entsorgung von Batterien



Dieses Produkt enthält eine oder mehrere Batterien. Die Lebensdauer einer Batterie ist zwar sehr lang, trotzdem muss sie irgendwann einmal entsorgt werden. Altbatterien dürfen nicht in den Hausmüll. Verbraucher sind gesetzlich verpflichtet, Batterien zu einer geeigneten Sammelstelle zu bringen, dort können diese kostenlos entsorgt werden. Ausführlichere Informationen zum Entsorgen von Altbatterien erhalten Sie von der zuständigen Stelle Ihrer Stadt bzw. Gemeinde oder vom zuständigen Abfallentsorgungsunternehmen. Altbatterien enthalten wertvolle Rohstoffe, die wieder verwertet werden. Die Umwelt und REINER SCT sagen Dankeschön.

Die Mülltonne bedeutet: Batterien und Akkus dürfen nicht in den Hausmüll.

16 Konformitätserklärung

Hiermit erklärt Reiner Kartengeräte GmbH, dass sich das Gerät tanJack[®] Bluetooth in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den übrigen einschlägigen Bestimmungen der Richtlinie 89/336/EWG befindet.



Das CE-Zeichen steht für die Erfüllung der Richtlinien der Europäischen Union.

Der Inhalt dieses Dokuments darf ohne vorherige schriftliche Genehmigung durch REINER SCT in keiner Form, weder ganz noch teilweise, vervielfältigt, weitergegeben, verbreitet oder gespeichert werden.

© Reiner Kartengeräte GmbH & Co. KG

REINER SCT
Reiner Kartengeräte GmbH & Co. KG
Goethestr. 14
78120 Furtwangen
www.reiner-sct.com

EG - KONFORMITÄTSERKLÄRUNG



Die Firma: Reiner Kartengeräte GmbH & Co. KG
Goethestrasse 14
78120 Furtwangen

erklärt, in alleiniger Verantwortung, dass das Produkt:

tanJack[®] Bluetooth

(Bezeichnung, Typ oder Modell, Los-, Chargen- oder Seriennummer, möglichst Herkunft und Stückzahl)

auf das sich diese Erklärung bezieht, in Übereinstimmung mit den aufgeführten R&TTE-Richtlinie 1999/5/EG einschließlich aller zutreffenden Änderungen des Europäischen Parlamentes und des Rates vom 09. März 1999 ist.

Zur Beurteilung des Erzeugnisses hinsichtlich elektromagnetischer Verträglichkeit wurden folgende Normen herangezogen:

EMV (nach Siedle-Testlab)

EN 301 489-1 V1.9.2 : 2011

RF (nach Siedle-Testlab und Cetecom-Testlab)

EN 300 328 V1.8.1 : 2012

EN 301 489-3 V1.6.1 : 2013

EN 301 489-17 V2.2.1 : 2012, Frequenz 2.4 GHz

Sicherheit

EN 60950-1 : 2014

(Titel und/oder Nummer, sowie Ausgabedatum der Norm(en) oder der anderen normativen Dokumente)

Die oben genannte Firma hält darüber hinaus folgende Technische Dokumentation zur Einsicht bereit:

- vorschriftsmäßige Bedienanleitung
- Pläne
- Beschreibung der Maßnahmen zur Sicherstellung der Konformität
- Sonstige Technische Dokumentation, wie Serviceanleitung

intern: **Beachtung des Reiner- Qualitätsmanagementhandbuchs**

Hinweis: **Die gesamte Technische CE - Dokumentation ist unter ZN 27051100-000 archiviert**

Klaus Bechtold
Geschäftsführer

Furtwangen, 23.03.2015

(Ort und Datum der Ausstellung)

(Name, Unterschrift u. Funktion des Unterzeichnenden)